

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878
Version 6.0 Änderungsdatum: 08-11-2021
Handelsname: Silicon RHODORSIL RTV 3535 P B

Seite 1 von 13
Druckdatum: 1-6-2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs sowie der Firma oder des Unternehmens

1.1 Produktbezeichnung:

Produktbezeichnung: Silicon RHODORSIL RTV 3535 P B

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Verwendung: Industriell.
Vom Gebrauch wird abgeraten: Nicht für Heimwerker geeignet.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblatts:

Zuständiger Händler : ASSYST sprl / A.S.O.W. sprl
Hellegatstraat 13a
2590 Berlaar
Belgien
Tel: +32 495 50 61 14 / +32 496 83 70 27
Website: www.assyst.org / www.artsuppliesonweb.com
E-Mail: ao@assyst.org / vera.opsommer@assyst.org

1.4 Telefonnummer für Notfälle:

Für Belgien: Rufen Sie das **Anti-Poison-Zentrum (070 245 245 -**
kostenlos) an, falls nicht verfügbar: **02 264 96 30**
(normaler Tarif) oder Ihren Arzt. Rufen Sie in
lebensbedrohlichen Situationen immer die europäische
Notrufnummer **112** an.

Für Deutschland: Nur für professionelle Retter im Katastrophenfall.
Giftnotruf: (Baden-Württemberg 0761 19240) (Bayern
089 19240) (Berlin, Brandenburg 030 19240) (Bremen,
Hamburg, Schleswig-Holstein, Niedersachsen 0551
19240) (Hessen, Rheinland-Pfalz 06131 19240)
(Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen 0361 730730) (Nordrhein-Westfalen 0228
19240) (Saarland 06841 19240)

ABSCHNITT 2: Identifizierung von Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches:

Einstufung gemäß der Richtlinie (EG) Nr. 1272/2008 und ihrer Änderungen.

Das Produkt ist nicht gemäß der CLP-Verordnung eingestuft

2.2 Kennzeichnungselemente:

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]: nicht anwendbar.

Gefährdungspiktogramme:

Abgelaufen

Signalwort:

Abgelaufen

Gefahrenhinweise:

Abgelaufen

Zusätzliche Daten:

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3 Sonstige Gefährdungen:

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Komponenten, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) in Konzentrationen von 0,1 % oder höher gelten können.

Ökologische Informationen:

Der Stoff/das Gemisch enthält keine Bestandteile, von denen angenommen wird, dass sie endokrine Eigenschaften gemäß Artikel 57 Buchstabe f der REACH-Verordnung oder der Delegierten Verordnung (EU)

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878
Version 6.0 Änderungsdatum: 08-11-2021
Handelsname: Silicon RHODORSIL RTV 3535 P B

Seite 2 von 13
Druckdatum: 1-6-2023

2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in einer Konzentration von 0,1 % oder mehr haben.

Toxikologische Informationen:

Der Stoff/das Gemisch enthält keine Bestandteile, von denen angenommen wird, dass sie gemäß Artikel 57 Buchstabe f der REACH-Verordnung oder der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in einer Konzentration von 0,1 % oder mehr endokrinschädigende Eigenschaften haben.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung und Angaben zu den Bestandteilen

3.2 Gemische:

Beschreibung:

Gemisch aus Polyorganosiloxanen, Zusatzstoff

Chemische Bezeichnung	Konzentration	CAS-Nr. EG-Nr. REACH- Registrierungsnummer	Klassifizierung	Typ/ Kommentare
weißes Paraffinöl (Erdöl)	1 - <10%	8042-47-5 232-455-8 01-2119487078-27	Asp. Tox. 1 H304	Bauteil/ #
Decamethylcyclopentasiloxan	0,1 - <1%	541-02-6 208-764-9 Nicht relevant	-	Verunreinigungen/ vPvB
Dodecamethylcyclohexasiloxan	0,1 - <1%	540-97-6 208-762-8 Nicht relevant	-	Verunreinigungen/ vPvB

Der vollständige Text aller H-Sätze ist in Abschnitt 16 aufgeführt.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Informationen:

Beim Auftreten von Symptomen ist ein Arzt aufzusuchen.

Kontaminierte Kleidung bis zur Entsorgung oder Dekontamination in einem verschlossenen Behälter aufbewahren.

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Einatmen:

Nicht relevant.

Hautkontakt:

Ziehen Sie kontaminierte Kleidung und Schuhe aus.

Mit Wasser und Seife waschen.

Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen: gründlich mit klarem Wasser ausspülen.

Spülen Sie mindestens 15 Minuten lang weiter.

Verschlucken:

Übergeben Sie sich nicht.

Den Mund gründlich ausspülen.

Persönlicher Schutz für Ersthelferinnen und Ersthelfer:

Die Ersthelfer müssen sich selbst schützen und die empfohlene Schutzkleidung tragen (chemikalienbeständige Handschuhe, Spritzschutz).

Informationen zu Notfallmaßnahmen und Schutzausrüstung finden Sie in den Abschnitten 5 und 8.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen:

Wichtige Symptome und Wirkungen sind in Abschnitt 11 (Toxikologische Informationen) dieses Sicherheitsdatenblattes beschrieben.

4.3 Angabe der erforderlichen sofortigen medizinischen Versorgung und Sonderbehandlung:

Medizinische Informationen:

Keine spezifischen Empfehlungen.

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878
Version 6.0 Änderungsdatum: 08-11-2021
Handelsname: Silicon RHODORSIL RTV 3535 P B

Seite 3 von 13
Druckdatum: 1-6-2023

Zeigen Sie dieses Sicherheitsdatenblatt dem behandelnden Arzt.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Feuerlöschmittel:

Geeignete Feuerlöschmittel:

Schaumstoff. Puder. CO₂.

Ungeeignete Löschmittel:

Verwenden Sie beim Löschen von Bränden kein Sprühwasser, da sich das Feuer dadurch ausbreitet.
Alkalipulver.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Nicht bekannt.

Für weitere Informationen siehe Abschnitt 10: "Stabilität und Reaktivität".

5.3 Hinweise für Feuerwehrleute:

Spezielle Verfahren zur Brandbekämpfung:

Zur Kühlung von Behältern/Containern/Verpackungen sollte Wasserspray verwendet werden.

Spezielle Schutzausrüstung für Feuerwehrleute:

Im Falle eines Brandes umluftunabhängiges Atemschutzgerät und vollständige Schutzkleidung tragen.

Wenden Sie die üblichen Brandbekämpfungsverfahren an und berücksichtigen Sie die Gefahren, die von den anderen beteiligten Materialien ausgehen können.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung des Stoffes oder Gemisches

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und Notfallmaßnahmen:

Tragen Sie eine geeignete persönliche Schutzausrüstung.

Zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Halten Sie sich von alkalischen Produkten fern.

Beseitigen Sie alle Zündquellen.

6.2 Vorsichtsmaßnahmen für die Umwelt:

Beseitigen Sie Leckagen/verschüttete Flüssigkeiten.

Verhindern Sie das Eindringen in Wasserwege, Abwasserkanäle, Keller oder beengte Räume.

6.3 Methoden und Materialien für Rückhaltung und Reinigung:

Container/Behälter mit aufgefangenem verschüttetem Material müssen in der vorgeschriebenen Weise mit der Bezeichnung des Inhalts und dem entsprechenden Gefahrensymbol gekennzeichnet werden.

Mit Sand oder einem anderen inerten Absorptionsmittel absorbieren.

Verwenden Sie KEINE alkalischen Produkte.

Zur Reinigung des Bodens und aller mit diesem Material verschmutzten Gegenstände ein geeignetes

Lösungsmittel verwenden (siehe auch § 9).

Den Bereich mit reichlich Wasser abspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweis: Verunreinigte Oberflächen können rutschig sein.

Für Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

7.1 Vorsichtsmaßnahmen zum sicheren Umgang mit dem Stoff oder Gemisch

Vorsichtsmaßnahmen:

Mechanische Lüftung verwenden, wenn bei der Handhabung Dämpfe entstehen können.

Nicht mit unverträglichen Materialien mischen.

Für weitere Informationen siehe Abschnitt 10: "Stabilität und Reaktivität".

Lesen und befolgen Sie die Empfehlungen des Herstellers.

Hygienemaßnahmen:

Achten Sie stets auf gute persönliche Hygiene: Waschen Sie sich nach dem Umgang mit dem Stoff und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen.

Waschen Sie Arbeitskleidung und Schutzausrüstung regelmäßig, um Verunreinigungen zu entfernen.

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878
Version 6.0 Änderungsdatum: 08-11-2021
Handelsname: Silicon RHODORSIL RTV 3535 P B

Seite 4 von 13
Druckdatum: 1-6-2023

Kontaminierte Arbeitskleidung darf den Arbeitsbereich nicht verlassen.

7.2 Bedingungen für die sichere Lagerung, einschließlich unverträglicher Produkte

An einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren.

Vermeiden Sie unverträgliche Materialien, offene Flammen und hohe Temperaturen in der Nähe.

In gut verschlossenen Originalbehältern/Haltern/Verpackungen aufbewahren.

Geeignete Behälter:

Polyethylen. Mit Epoxidharz beschichtete Stahlfässer.

7.3 Spezifische Endverwendung

Siehe Abschnitt 1.2.

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzmaßnahmen

8.1 Kontrollparameter:

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz:

DNELs		
8042-47-5 Paraffinöl		
Mündlich	DNEL Langfristig - Systemisch (Verbraucher)	40 mg/kg Körpergewicht/Tag (/)
Dermal	DNEL Langfristig - Systemisch (Arbeiter)	220 mg/kg Körpergewicht/Tag (/)
	DNEL Langfristig - Systemisch (Verbraucher)	93 mg/kg Körpergewicht/Tag (/)
Inhalativ	DNEL Langfristig - Systemisch (Arbeiter)	160 mg/m ³ (/)
	DNEL Langfristig - Systemisch (Verbraucher)	35 mg/m ³ (/)

Überwachungsmethoden:

Stellen Sie sicher, dass die Exposition der Arbeitnehmer gemäß den nationalen und europäischen Vorschriften, insbesondere den Richtlinien 98/24/EG und 2004/37/EG, kontrolliert wird.

8.2 Maßnahmen zur Begrenzung der Exposition:

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Gesundheitsmaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.

Waschen Sie sich vor den Pausen und am Ende der Arbeitszeit die Hände.

Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.

Es sind spezielle Wasch-, Dusch- und Umkleidemöglichkeiten erforderlich.

Schutz der Atemwege:

Bei unzureichender Belüftung: Atemschutz.

Filter ABEK.

Bei kurzer oder geringer Exposition Atemschutzmaske verwenden; bei intensiver oder langfristiger Exposition eine von der Umgebungsluft unabhängige Atemschutzmaske verwenden.

Handschutz:

Schutzhandschuhe.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund nicht bestandener Tests kann keine Empfehlung für Handschuhmaterial für das Produkt/die Zubereitung/das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Bei der Wahl des Handschuhmaterials sind die Durchdringungszeiten, der Grad der Permeation und die Abbaubarkeit zu berücksichtigen.

Material des Handschuhs

EN374

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke:

≥ 1,25 mm.

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878
Version 6.0 Änderungsdatum: 08-11-2021
Handelsname: Silicon RHODORSIL RTV 3535 P B

Seite 5 von 13
Druckdatum: 1-6-2023

Die Wahl eines geeigneten Handschuhs hängt nicht nur vom Material, sondern auch von anderen Qualitätsmerkmalen ab und ist von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.
Da das Produkt aus mehreren Stoffen zusammengesetzt ist, kann die Haltbarkeit der Handschuhmaterialien nicht im Voraus berechnet werden und muss daher vor dem Gebrauch getestet werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchdringungszeit können Sie beim Handschuhhersteller erfragen; merken Sie sich diese.

Augenschutz:

DE 166

Eng anliegende Schutzbrille.

Körperschutz:

Tragen Sie geeignete Arbeitsschutzkleidung.

Schürze.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Informationen über grundlegende physikalische und chemische Eigenschaften:

Allgemeine Angaben

Vorkommen:

Die Form:	Teigig
Farbe:	Ultramarinblau
Geruch:	Geruchlos
Geruchsschwellenwert:	Nicht bestimmt.
pH-Wert:	Nicht verwendbar.

Zustand ändern

Schmelz-/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt.
Anfänglicher Siedepunkt und Siedebereich:	Nicht bestimmt.
Flammpunkt:	>200°C (geschlossener Tiegel, ASTM D56)
Entflammbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht bestimmt.
Selbstentzündungstemperatur:	>400°C
Zersetzungstemperatur:	>200°C
Selbstentzündungstemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Explosionsgrenzen:

Unten:	Nicht besonders.
Oben:	Nicht besonders.
Dampfdruck bei 20°C:	<0,1 hPa
Dichte bei 20°C:	1,55 g/cm ³
Relative Dichte:	Nicht bestimmt.
Dampfdichte:	Nicht verwendbar.
Verdunstungsrate:	Nicht verwendbar.

Löslichkeit in/Mischbarkeit mit

Wasser:	Praktisch unlöslich.
Löslichkeit (andere):	Diethylether: Mischbar (in allen Verhältnissen).
	Aliphatische Kohlenwasserstoffe: Mischbar (in allen Verhältnissen).
	Aromatische Kohlenwasserstoffe: Mischbar (in allen Verhältnissen).
	Chlorierte Lösungsmittel: Mischbar (in allen Verhältnissen).
	Aceton: Sehr schwer löslich.
	Ethanol: sehr schwer löslich.
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht oxidierend
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Nicht bestimmt.

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878
Version 6.0 Änderungsdatum: 08-11-2021
Handelsname: Silicon RHODORSIL RTV 3535 P B

Seite 6 von 13
Druckdatum: 1-6-2023

Viskosität

Dynamisch: Ungefähr 5 000 mPa.s

Kinematisch: Nicht anwendbar.

Gehalt an Lösungsmitteln:

VOC-Gehalt: 0,00 %

9.2 Sonstige Informationen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität:

Keine weiteren Informationen angegeben.

10.2 Chemische Beständigkeit:

Unter normalen Bedingungen ist sie stabil.

10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen:

Dieses Produkt kann Wasserstoffgas erzeugen.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Keine weiteren Informationen angegeben.

10.5 Chemisch interagierende Materialien:

Bildet ein leicht entzündliches Gas (Wasserstoff), das bei Kontakt eine Brand- oder Explosionsgefahr darstellt:

- ✓ Starke Oxidationsmittel.
- ✓ Alkalische Produkte.
- ✓ Chemische Verbindungen mit mobilem Wasserstoff in Gegenwart von Salzen oder Metallkomplexen.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Thermische Zersetzung oder Verbrennung kann Kohlenoxide und andere giftige Gase oder Dämpfe freisetzen.

Amorphe Kieselsäure.

Potenziell freigesetzte Wasserstoffmenge (in l/kg Produkt): <2

ABSCHNITT 11: Angaben zur Toxikologie

11.1 Informationen über toxikologische Wirkungen:

Akute Toxizität:

Verschlucken:

Basierend auf den verfügbaren Daten, nicht für akute Toxizität eingestuft.

Hautkontakt:

Basierend auf den verfügbaren Daten, nicht für akute Toxizität eingestuft.

Einatmen:

Basierend auf den verfügbaren Daten, nicht für akute Toxizität eingestuft.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

WEISSES PARAFFINÖL (ERDÖL) (8042-47-5):

NOAEL: 1 200 mg/kg ; (Ratte ; Weiblich, Männlich ; Futter (oral)) ; Methode: OECD 453 ; Chronische Exposition

Die Ergebnisse wurden mit einem ähnlichen Produkt erzielt.

NOAEL: 0,050 mg/l ; LOAEL: 0,210 mg/l ; (Ratte ; Weiblich, Männlich ; Inhalation) ; Methode: OECD 412 ;

Subakute Exposition

NOAEL: 2 000 mg/kg ; (Ratte ; Weiblich, Männlich ; Haut-) ; Methode: OECD 411 ; Subchronische Exposition

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

NOAEL (No Observed Adverse Effect Level): 1 000 mg/kg ; (Ratte ; Weiblich, Männlich ; Oral) ; Methode: OECD 408 ; Subchronische Exposition.

NOAEL (No Observed Adverse Effect Level): 2.42 mg/l ; (Ratte ; Weiblich, Männlich ; Inhalation - Dampf) ;

Methode: OECD 453 ; Chronische Exposition.

NOAEL (No Observed Adverse Effect Level): 1 600 mg/kg ; (Ratte ; Weiblich, Männlich ; Haut-) ; Methode: OECD 410 ; Subakute Exposition.

DODECAMEHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878
Version 6.0 Änderungsdatum: 08-11-2021
Handelsname: Silicon RHODORSIL RTV 3535 P B

Seite 7 von 13
Druckdatum: 1-6-2023

NOAEL (No Observed Adverse Effect Level): 1 000 mg/kg ; (Ratte ; Weiblich, Männlich ; Oral) ; Methode: OECD 422 ; Subakute Exposition.

NOAEL (No Observed Adverse Effect Level): 0.0182 mg/l ; (Ratte ; Weiblich, Männlich ; Inhalation - Dampf) ; Methode: OECD 413 ; Subchronische Exposition.

Verätzung/Reizung der Haut:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

WEISSES PARAFFINÖL (ERDÖL) (8042-47-5):

Nicht reizend (Kaninchen) ; Methode: OECD 404

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

Nicht reizend (Kaninchen) ; Methode: OECD 404

DODECAMETHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

Nicht reizend (Kaninchen) ; Methode: OECD 404

Schwere Augenschädigung/Augenreizung:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

WEISSES PARAFFINÖL (ERDÖL) (8042-47-5):

Nicht reizend (Kaninchen) ; Methode: OECD 405

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

Nicht reizend (Kaninchen) ; Methode: OECD 405

DODECAMETHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

Nicht reizend (Kaninchen) ; Methode: OECD 405

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

WEISSES PARAFFINÖL (ERDÖL) (8042-47-5):

Sensibilisierung der Haut: Nicht hautsensibilisierend. (Versuch am Meerschweinchen) ; Methode: OECD 406

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

Sensibilisierung der Haut: Nicht hautsensibilisierend. (Maus) ; Methode: OECD 429

DODECAMETHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

Sensibilisierung der Haut: Nicht hautsensibilisierend. (Versuch am Meerschweinchen) ; Methode: OECD 406

Mutagenität in Geschlechtszellen:

In vitro:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

WEISSES PARAFFINÖL (ERDÖL) (8042-47-5):

Rückmutationstest mit Bakterien: Keine mutagenen Wirkungen. (Salmonella typhimurium ; Mit und ohne Stoffwechselaktivierung) ; Methode: OECD 471 ; Ergebnisse wurden mit einem ähnlichen Produkt erzielt.

In vitro Genmutationstest an Säugetierzellen: Keine mutagenen Wirkungen. (Maus-Lymphomzellen; mit und ohne Stoffwechselaktivierung) ; Methode: OECD 476 ; Ergebnisse wurden mit einem ähnlichen Produkt erzielt.

Chromosomenaberration: Kein klastogener Effekt. (Oozyten von chinesischen Hamstern; mit und ohne Stoffwechselaktivierung) ; Methode: OECD 473 ; Ergebnisse wurden mit einem ähnlichen Produkt erzielt.

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

Bakterieller Rückmutationstest: Keine mutagenen Bestandteile identifiziert (Salmonella typhimurium und Escherichia coli ; mit und ohne metabolische Aktivierung) ; Methode: OECD 471

In vitro Genmutationstest an Säugetierzellen: Keine mutagenen Komponenten identifiziert (Maus-Lymphomzellen ; mit und ohne metabolische Aktivierung) ; Methode: OECD 476

Chromosomenaberration: Kein klastogener Effekt. (Lungenzellen von chinesischen Hamstern; mit und ohne Stoffwechselaktivierung) ; Methode: OECD 473

DODECAMETHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

Rückmutationstest mit Bakterien: Keine mutagenen Wirkungen. (Salmonella typhimurium und Escherichia coli ; mit und ohne Stoffwechselaktivierung) ; Methode: OECD 471

In vitro Genmutationstest an Säugetierzellen: Keine mutagenen Wirkungen. (Maus-Lymphomzellen ; mit und ohne Stoffwechselaktivierung) ; Methode: OECD 476

In vivo:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878
Version 6.0 Änderungsdatum: 08-11-2021
Handelsname: Silicon RHODORSIL RTV 3535 P B

Seite 8 von 13
Druckdatum: 1-6-2023

WEISSES PARAFFINÖL (ERDÖL) (8042-47-5):

Mikronukleustest an Säugetier-Erythrozyten: negativ (Maus; intraperitoneal) ; Methode: OECD 474 ; Ergebnisse wurden mit einem ähnlichen Produkt erzielt.

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

Mikrokerntest an Säugetier-Erythrozyten: negativ (Ratte; weiblich, männlich; Inhalation); Methode: OECD 474
DNA-Reparatursynthese-Tests an in-vivo-Säugetierleberzellen: negativ (Ratte; weiblich, männlich; Inhalation); Methode: OECD 486

DODECAMETHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

Mikronukleustest an Säugetier-Erythrozyten: Keine mutagenen Wirkungen. (Maus ; Intraperitoneal) ; Methode: OECD 474

Karzinogenität:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

WEISSES PARAFFINÖL (ERDÖL) (8042-47-5):

Nicht klassifiziert

NOAEL: 1 200 mg/kg (Ratte; weiblich, männlich; Verschlucken); Methode: OECD 453; Ergebnisse wurden mit einem ähnlichen Produkt erzielt.

NOAEC: 0,1 mg/l (Ratte; Mensch; Inhalation); Methode: OECD 453

(Maus ; Weiblich ; Hautkontakt) ; Dieses Produkt wird nicht als krebserregend angesehen.

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

Nicht klassifiziert

NOAEC: >= 2,42 mg/l (Ratte ; Weiblich, Männlich ; Inhalation - Dampf) ; Methode: Ähnlich OECD 453 ;

Chronische Exposition Keine krebserzeugenden Wirkungen mit Relevanz für den Menschen.

Reproduktionstoxizität:

Fruchtbarkeit:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

WEISSES PARAFFINÖL (ERDÖL) (8042-47-5):

Nicht klassifiziert

Screening-Test auf Reproduktions-/Entwicklungstoxizität: NOAEL (Elternteil): >= 1 000 mg/kg ; NOAEL (F1):

Keine. NOAEL (F2): Keine. (Ratte; Weiblich, Männlich; Verschlucken) ; Methode: OECD 421 ; Ergebnisse wurden mit einem ähnlichen Produkt erzielt.

Fruchtbarkeitsstudie über 1 Generation: NOAEL (Elternteil): >= 2 000 mg/kg NOAEL (F1): Keine. NOAEL (F2):

Keine. (Ratte ; Weiblich ; Hautkontakt) ; Methode: OECD 415

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

Nicht klassifiziert

Fruchtbarkeitsstudie über 2 Generationen: NOAEL (Elternteil): > 2.496 mg/l ; NOAEL (F1): > 2,496 mg/l ; NOAEL

(F2): Keine. (Ratte ; Weiblich, Männlich ; Inhalation - Dampf) ; Methode: OECD 416

DODECAMETHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

Nicht klassifiziert

Screening-Test auf Reproduktions-/Entwicklungstoxizität: NOAEL (Elternteil): >= 1 000 mg/kg ; NOAEL (F1): >= 1

000 mg/kg ; NOAEL (F2): Keine. (Ratte ; Weiblich, Männlich ; Fütterung (oral)) ; Methode: OECD 422 ; Das

Produkt wird nicht als fruchtbarkeitsschädigend angesehen.

Teratogenität:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

WEISSES PARAFFINÖL (ERDÖL) (8042-47-5):

Nicht klassifiziert

NOAEL (terato): >= 5 000 mg/kg ; NOAEL (mater): >= 5 000 mg/kg (Ratte ; Verschlucken) ; Methode: OECD 414

NOAEL (terato): >= 1 mg/l ; NOAEL (mater): >= 1 mg/l (Ratte ; Einatmen) ; Methode: OECD 414

NOAEL (terato): >= 2 000 mg/kg ; NOAEL (mater): >= 2 000 mg/kg (Ratte ; Hautkontakt) ; Methode: OECD 414

DODECAMETHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

Nicht klassifiziert

NOAEL (terato): >= 1 000 mg/kg ; NOAEL (mater): >= 1 000 mg/kg (Kaninchen ; Sondenernährung (oral)) ;

Methode: OECD 414

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878
Version 6.0 Änderungsdatum: 08-11-2021
Handelsname: Silicon RHODORSIL RTV 3535 P B

Seite 9 von 13
Druckdatum: 1-6-2023

NOAEL (terato): $\geq 1\,000$ mg/kg ; NOAEL (mater): $\geq 1\,000$ mg/kg (Ratte ; Sondenernährung (oral)) ; Methode: OECD 414

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

WEISSES PARAFFINÖL (ERDÖL) (8042-47-5):

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

DODECAMETHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - Wiederholte Exposition:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

WEISSES PARAFFINÖL (ERDÖL) (8042-47-5):

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

DODECAMETHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

WEISSES PARAFFINÖL (ERDÖL) (8042-47-5):

Kann tödlich sein, wenn die Substanz beim Verschlucken in die Atemwege gelangt.

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

DODECAMETHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Informationen über andere Gefahren:

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12: Ökologische Informationen

12.1 Toxizität:

Akute Toxizität:

Fisch:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

WEISSES PARAFFINÖL (ERDÖL) (8042-47-5):

LL50 (Leuciscus idus; 96 h) : $> 10\,000$ mg/l ; Methode: OECD 203 ; Nominaler Belastungsgrad (gesättigte Lösung oder WAF/WSF). Die Ergebnisse wurden mit einem ähnlichen Produkt erzielt.

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

LC 50 (Oncorhynchus mykiss; 96 h ; Kreislauf) : $> 0,016$ mg/l ; Methode: OECD 204

NOEC (Oncorhynchus mykiss; 96 h ; Zirkulation) : $\geq 0,016$ mg/l ; Methode: OECD 204

DODECAMETHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

LC 50 (Oncorhynchus mykiss; 96 h ; Zirkulation) : $> 0,016$ mg/l ; Methode: OECD 204 ; Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

Wirbellose Wassertiere:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

WEISSES PARAFFINÖL (ERDÖL) (8042-47-5):

LL50 (Wasserfloh (Daphnia magna); 48 h) : > 100 mg/l ; Methode: OECD 202 ; Nominaler Belastungsgrad (gesättigte Lösung oder WAF/WSF). Die Ergebnisse wurden mit einem ähnlichen Produkt erzielt.

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

EC50 (Wasserfloh (Daphnia magna); 48 h ; Zirkulation) : $> 0,0029$ mg/l ; Methode: OECD 202

NOEC (Wasserfloh (Daphnia magna); 48 h ; Zirkulation) : $\geq 0,0029$ mg/l ; Methode: OECD 202

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878
Version 6.0 Änderungsdatum: 08-11-2021
Handelsname: Silicon RHODORSIL RTV 3535 P B

Seite 10 von 13
Druckdatum: 1-6-2023

DODECAMETHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

EC50 (Wasserfloh (Daphnia magna); 48 h ; Zirkulation) : > 0,0029 mg/l ; Methode: OECD 202 ; Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

Wasserpflanzen:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

WEISSES PARAFFINÖL (ERDÖL) (8042-47-5):

NOELR (Seegrass (Pseudokirchneriella subcapitata); 72 h) : > 100 mg/l ; Methode: OECD 201 ; Nomineller Belastungsgrad (gesättigte Lösung oder WAF/WSF).

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

EC50 (Seetang (Pseudokirchneriella subcapitata); 96 h ; statisch) : > 0,012 mg/l ; Methode: OECD 201

NOEC (Seegrass (Pseudokirchneriella subcapitata); 96 h ; statisch) : >= 0,012 mg/l ; Methode: OECD 201

DODECAMETHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

NOEC (Wachstumsrate) (Seegrass (Pseudokirchneriella subcapitata); 72 h ; statisch) : >= 0,002 mg/l ; Methode: OECD 201 ; Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

ErC50 (Seetang (Pseudokirchneriella subcapitata); 72 h ; Statisch) : > 0,002 mg/l ; Methode: OECD 201 ; Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

Toxizität für Mikroorganismen:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

OCTAMETHYLCYCLOTETRAASILOXAN; [D4] (556-67-2):

EC50 (3 h) : > 10 000 mg/l

Chronische Toxizität:

Fisch:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

WEISSES PARAFFINÖL (ERDÖL) (8042-47-5):

(Fische) Methode: Expertenbewertung ; Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

NOEC (Oncorhynchus mykiss; 90 d ; Zirkulation) : >= 0,014 mg/l ; Methode: OECD 210

DODECAMETHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

NOEC (Oncorhynchus mykiss; 90 d ; Zirkulation) : >= 0,014 mg/l ; Methode: OECD 210 ; Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

Wirbellose Wassertiere:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

WEISSES PARAFFINÖL (ERDÖL) (8042-47-5):

NOEL (Wasserfloh (Daphnia magna); 21 d) : 10 mg/l ; Methode: OECD 211 ; Nomineller Grad der Belastung (gesättigte Lösung oder WAF/WSF). Die Ergebnisse wurden mit einem ähnlichen Produkt erzielt.

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

NOEC (Wasserfloh (Daphnia magna); 21 d ; semistatisch) : >= 0,015 mg/l ; Methode: OECD 211

DODECAMETHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

NOEC (Wasserfloh (Daphnia magna); 21 d ; semistatisch) : >= 0,0046 mg/l ; Methode: OECD 211 ; Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Biologische Abbaubarkeit:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

WEISSES PARAFFINÖL (ERDÖL) (8042-47-5):

Dieses Produkt gilt als nicht leicht biologisch abbaubar.

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

0,14 % (28 d) ; Das Produkt ist nicht leicht biologisch abbaubar.

DODECAMETHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

4,5 % (Belebtschlamm, einheimisch, nicht modifiziert ; 28 d) ; Methode: OECD 310 ; Das Produkt ist nicht leicht biologisch abbaubar.

BSB/COD-Verhältnis:

Keine Daten verfügbar.

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878
Version 6.0 Änderungsdatum: 08-11-2021
Handelsname: Silicon RHODORSIL RTV 3535 P B

Seite 11 von 13
Druckdatum: 1-6-2023

12.3 Bioakkumulation:

Biokonzentrationsfaktor (BCF):

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 16 200 (Pimephales promelas) ; Methode: OECD 305 ; Das Produkt ist nicht bioakkumulierbar.

DODECAMETHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 2 860 (Pimephales promelas ; 49 d) ; Methode: OECD 305 ; Hat das Potenzial zur Bioakkumulation.

Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

Log Kow: 8,02 (25,3 °C) ; Methode: OECD 123

DODECAMETHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

Log Kow: 8,87 (23 °C)

12.4 Mobilität im Boden:

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Auf der Grundlage unseres Wissens über Informationen zur Zusammensetzung:

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN (541-02-6):

Erfüllt die vPvB-Kriterien (REACH (1907/2006) Ax XIII)

DODECAMETHYLCYCLOHEXASILOXAN (540-97-6):

Erfüllt die vPvB-Kriterien (REACH (1907/2006) Ax XIII)

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keine Daten verfügbar.

12.7 Sonstige schädliche Wirkungen:

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13: Anweisungen für die Entsorgung

13.1 Methoden der Abfallbehandlung:

Der Benutzer sollte sich über das mögliche Vorhandensein örtlicher Verordnungen und Vorschriften zur Abfallentsorgung im Klaren sein.

Methoden zur Entfernung:

Entsorgen Sie die Abfälle in einer geeigneten Behandlungs- und Entsorgungsanlage.

Berücksichtigen Sie dabei die geltenden Gesetze und Vorschriften sowie die Eigenschaften des Produkts zum Zeitpunkt der Entsorgung.

Abfälle aus diesem Material sollten nicht mit anderen Abfällen vermischt werden.

Verunreinigte Verpackungen:

Verunreinigte Verpackungen sollten so leer wie möglich sein.

Entsorgen Sie die Abfälle in einer geeigneten Behandlungs- und Entsorgungsanlage.

Berücksichtigen Sie dabei die geltenden Gesetze und Vorschriften sowie die Eigenschaften des Produkts zum Zeitpunkt der Entsorgung.

Nach der Reinigung wiederverwenden oder von einem zugelassenen Abfallverwerter entsorgen lassen.

ABSCHNITT 14: Informationen über den Verkehr

14.1 UN-Nummer

Der Transport dieses Stoffes unterliegt keinen Vorschriften.

14.2 Richtiger Ladungsname gemäß UN-Musterabkommen

Der Transport dieses Stoffes unterliegt keinen Vorschriften.

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

Der Transport dieses Stoffes unterliegt keinen Vorschriften.

14.4 Verpackungsgruppe

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878
Version 6.0 Änderungsdatum: 08-11-2021
Handelsname: Silicon RHODORSIL RTV 3535 P B

Seite 12 von 13
Druckdatum: 1-6-2023

Der Transport dieses Stoffes unterliegt keinen Vorschriften.

14.5 Umweltgefahren

Der Transport dieses Stoffes unterliegt keinen Vorschriften.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer

Der Transport dieses Stoffes unterliegt keinen Vorschriften.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß dem IBC-Code

Anmerkungen: Nicht anwendbar für das gelieferte Produkt.

ABSCHNITT 15: Gesetzliche Angaben

15.1 Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften und -gesetze, die für den Stoff oder das Gemisch gelten:

EU-Verordnungen:

Verordnung 1005/2009/EG über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang I, Geregelte Stoffe:

Nicht vorhanden oder nicht in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung 1005/2009/EG über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang II, Neue Stoffe:

Nicht vorhanden oder nicht in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EU) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe (überarbeitet), in der geänderten Fassung:

Nicht vorhanden oder nicht in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr von gefährlichen Chemikalien, Anhang I, Teil 1 in der geänderten Fassung:

Nicht vorhanden oder nicht in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr von gefährlichen Chemikalien, Anhang I, Teil 2 in der geänderten Fassung:

Nicht vorhanden oder nicht in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr von gefährlichen Chemikalien, Anhang I, Teil 3 in der geänderten Fassung:

Nicht vorhanden oder nicht in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr von gefährlichen Chemikalien, Anhang V in der geänderten Fassung:

Nicht vorhanden oder nicht in regulierten Mengen vorhanden.

RICHTLINIE 2010/75/EU DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 24. November 2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung), ANHANG II Liste der Schadstoffe:

Nicht vorhanden oder nicht in regulierten Mengen vorhanden.

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), ANHANG XIV LISTE DER ZUGELASSENEN STOFFE:

Nicht vorhanden oder nicht in regulierten Mengen vorhanden.

EU. REACH-Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe für die Zulassung (SVHC):

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Konzentration	Andere Informationen
Decamethylcyclopentasiloxan	541-02-6	0,1 - 1,0%	hoch persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB)
Dodecamethylcyclohexasiloxan	540-97-6	0,1 - 1,0%	hoch persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB)

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII Beschränkungen für die Herstellung, das Inverkehrbringen und die Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Gegenstände:

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Eintrag Nr.	Konzentration
Decamethylcyclopentasiloxan	541-02-6	70	0,1 - 1,0%

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit:

Nicht vorhanden oder nicht in regulierten Mengen vorhanden.

VERORDNUNG (EG) Nr. 166/2006 über die Schaffung eines Europäischen Registers zur Erfassung der Freisetzung und Übertragung von Schadstoffen, ANHANG II: Schadstoffe:

Nicht vorhanden oder nicht in regulierten Mengen vorhanden.

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878
Version 6.0 Änderungsdatum: 08-11-2021
Handelsname: Silicon RHODORSIL RTV 3535 P B

Seite 13 von 13
Druckdatum: 1-6-2023

EU. Richtlinie 2012/18/EU (SEVESO III) zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen in der geänderten Fassung:

Nicht anwendbar

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

Daten zur Klassifizierung:

AU AICL:	Ein oder gemäß der Übersichtsliste.
DSL:	Ein oder gemäß der Übersichtsliste.
IECSC:	Am oder gemäß der Übersichtsliste.
ENCS (JP):	Nicht im Einklang mit der Übersichtsliste.
KECI (KR):	Ein oder gemäß der Übersichtsliste.
NZIOC:	Auf oder in Übereinstimmung mit der Übersichtsliste.
PICCS (PH):	An oder gemäß der Übersichtsliste.
TCSI:	Auf oder in Übereinstimmung mit der Übersichtsliste.
TSCA-Liste:	Auf der oder in Übereinstimmung mit der Übersichtsliste.
VN INVL:	Ein oder gemäß der Übersichtsliste.
EU INV:	Am oder gemäß der Übersichtsliste.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Informationen zur Revision:

ABSCHNITT 2:	Änderung:	Identifizierung von Gefährdungen
ABSCHNITT 3:	Modifizierung:	Zusammensetzung und Angaben zu den Bestandteilen
ABSCHNITT 15:	Änderung:	Verordnung

Abkürzungen und Akronyme:

CLP:	Verordnung Nr. 1272/2008.
PBT:	persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.
vPvB:	sehr persistenter und sehr bioakkumulierbarer Stoff.
NOAEL:	Kein Grad an nachweisbarer schädlicher Wirkung
LOAEL:	Niedrigste nachweisbare schädliche Wirkung
ED:	Endokriner Disruptor
SVHC:	Aufgeführt in der Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC)

Einstufung und Verfahren zur Ableitung der Einstufung für Gemische gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]:

Nicht anwendbar.

Vollständiger Text der H-Sätze in den Abschnitten 2 und 3:

H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
------	--

Ausgabedatum: 08-11-2021

Verzicht auf Haftung:

Die Angaben beruhen auf den verfügbaren Daten über den Stoff, seine Bestandteile und ähnliche Stoffe. Die Informationen werden als richtig erachtet. Sie sind in gutem Glauben. Diese Informationen sollten verwendet werden, um unabhängig Methoden zum Schutz der Arbeitnehmer und der Umwelt zu bestimmen.